

20.11.1953

Feuilletonredaktion
Hamburger Abendblatt
Hamburg
An der Alster 61

Sehr geehrte Herren,

ich erlaube mir, Ihnen eine adventliche Kindergeschichte vorzulegen,
und würde mich freuen, wenn Sie sie veröffentlichen wollten. Ich füge
außerdem zwei Zeichnungen meiner Tochter Susanne Zillich bei, die
Buchillustratorin ist und bei mir wohnt.

Sollte es ^{zum}unmöglich, die Geschichte anzunehmen, so bitte ich freund-
lich um Rücksendung des Manuskriptes und der Zeichnungen.

Mit besten Empfehlungen
Ihr sehr ergebener

Beilagen
Die Unordnung im Spielzimmer
2 Zeichnungen von Susanne Zillich

i k g s



Hamburger Abendblatt

UNABHÄNGIG · ÜBERPARTEILICH

Verlag: Axel Springer & Sohn · Hamburg 1, An der Alster 61

REDAKTION

Hamburg, den 5.1.54

Sehr geehrter Herr Dr. Zillich!

Das „HAMBURGER ABENDBLATT“ bedauert, Ihren

Beitrag Die Unordnung im Spielzimmer
2 Zeichnungen

.....
nicht für den Abdruck erwerben zu können.

Eine Kritik ist mit dieser Ablehnung nicht verbunden.

Indem wir Ihnen für das Interesse danken, das Sie mit Ihrer

Zusendung für unsere Zeitung bewiesen haben, sind wir

hochachtungsvoll

Hamburger Abendblatt

B. Ehlers
(ehlers)



FERNRUF: 24 81 84 · FERNSCHREIBER: 021 12 70 und 021 22 11 · DRAHTANSCHRIFT: ABENDBLATT · POSTSCHLIESSFACH: 1048
POSTSCHECKKTO.: HAMBURG 32 64 · BANKKONTEN: VEREINSBANK IN HAMBURG, ALTONAER FILIALE, UND HASPA 1827, KTO. 80/15 500